



Auftakt des MUSIS-Arbeitsjahrs 2019 am Grazer Schloßberg. Foto: MUSIS.

MUSIS – STEIRISCHER MUSEUMSVERBAND

Im Jahr 2019 feierte MUSIS 20 Jahre Beschäftigungsprojekt: In Kooperation mit dem AMS und der St:WUK – Steirische Wissenschafts-, Umwelt- und Kulturprojekträger GmbH fanden in diesem Zeitraum 350 Menschen in 105 Partnerinstitutionen Arbeit. Über 60 Prozent wurden von der jeweiligen Partnerinstitution übernommen, der Rest wurde an einen anderen Arbeitsplatz vermittelt. Insgesamt 439.500 Arbeitsstunden wurden seit 1999 durch das Projekt in die steirische Kulturarbeit investiert.

Die kontinuierliche Qualitätsverbesserung der steirischen Museen stand 2019 ganz besonders im Fokus des MUSIS-Arbeitsjahrs. Eine intensive Beratungsphase zu präventiver Konservierung und Sammlungsmanagement fand im Frühsommer statt. Außerdem organisierten wir in Kooperation mit dem Museumsforum Steiermark (Universal-museum Joanneum) neun regionale Sprechtag unter dem Motto „MUSIS vor Ort“. Mit dem wiedereröffneten WinterSportMuseum Mürzzuschlag, das sich nach einer intensiven Neuorientierung wieder das Österreichische Museumsgütesiegel

erarbeitet hat, zählen wir in der Steiermark nun 44 qualitätsgeprüfte Museen.

Im Juni beteiligten sich in Kooperation mit dem Lesezentrum Steiermark erstmals zwölf steirische Museen am Steirischen Vorlesetag. Bereits zum zweiten Mal thematisierte eine Auswahl von Museen im Rahmen der UN Women Kampagne „Orange the World“ das Thema Gewalt gegen Frauen und Mädchen. Zahlreiche Ausstellungen und Sonderveranstaltungen fanden vom 25. November bis zum 10. Dezember, dem Internationalen Tag der Menschenrechte, statt.

MUSIS intensivierte auch seine internationalen Kontakte: Im Mai fand in Bad Radkersburg/Gornja Radgona der grenzübergreifende Studientag „Cross Culture Communication“ statt. Beispielhafte Museumsprojekte aus der Steiermark und Slowenien wurden ebenso vorgestellt wie Förderungsmöglichkeiten der Abteilung 9 Kultur, Europa, Außenbeziehungen des Landes Steiermark für grenzübergreifende Projekte. Die Zahl der Teilnehmenden, die unser Erasmus+ Projekt für eine





20 Jahre Beschäftigungsprojekt: V. l.: Helmut Willegger (AMS Steiermark), Patrick Schnabl (Land Steiermark, Leiter der Abteilung 9 Europa, Kultur, Außenbeziehungen/Vorsitzender des St:WUK-Beirats), Christian Schwarz (St:WUK-Geschäftsführer), Margit Horvath-Suntinger (aktuelle Projektleiterin bei MUSIS), Evelyn Kaindl-Ranzinger (MUSIS-Geschäftsführerin und Gründerin des Projekts), Anja Weisi Michelitsch (MUSIS-Obfrau), Wolfgang Muchitsch (Präsident Museumsbund Österreich/Geschäftsführer UMJ). **Foto: Fotowerkstatt Johannes Seidl.**

Fortbildung oder ein Jobshadowing nutzen, stieg 2019 auf 45 Personen. Und Ende des Jahres wurde das EU-Projekt „MOI – Museums of Impact“ genehmigt, in dem MUSIS als Partnerorganisation seine Expertise um die nachhaltige Wirkung von Museen auf die Gesellschaft einbringen wird.

PERSONELLES

MUSIS-Vorstand

- Obfrau: Mag. Anja Weisi Michelitsch
- Obfrau-Stv.: Mag. Heimo Kaindl
- Schriftführerin: Mag. Eva Fürstner
- Schriftführerin-Stv.: Heinz Kranzelbinder
- Kassier: Hannes Köck
- Kassier-Stv.: Andreas Lehner

MUSIS-Team

- Geschäftsführerin: Mag. Evelyn Kaindl-Ranzinger
- Projektassistent: insgesamt 8 MitarbeiterInnen (wechselnd, jeweils bis max. 6 Monate befristet)

im Bereich Office, Bildung und Datenmanagement im Rahmen des Kooperationsprojekts mit dem AMS und der St:WUK

- Ehrenamtliche Mitarbeiterin: Ingrid Valakis

St:WUK-Beschäftigungsprojekt

- Projektleitende Schlüsselkraft: Mag. Margit Horvath-Suntinger
- Schlüsselkräfte: Daniela Graf, Anita Lari
- Sozialpädagogin: Mag. Ingrid Havlovec

27 weitere MitarbeiterInnen in 11 Mitgliedsorganisationen im Rahmen des Kooperationsprojekts mit dem AMS und der St:WUK: Arbeitskreis Falkenberg, Judenburg; Echophysics – Europäisches Zentrum für Physikgeschichte, Pöllau; Erste Österreichische Mühlenschule, Fehring; Feuerwehrmuseum „Kunst und Kultur“, Groß St. Florian; Forstmuseum Großreifling; Gerberei Salzer, Eisenerz; GrazMuseum; Nationalpark Gesäuse: Nationalpark Pavillon Gstatterboden; Postmuseum Eisenerz; Steiermärkische Landesbibliothek; Theater Absolut, Hitzendorf

VERANSTALTUNGEN

- **9 Veranstaltungen im Rahmen der MUSIS-Bildungsperspektiven**
 - Schwarzmarkt der (Nicht)BesucherInnen
 - Inventarisieren
 - Art of Hosting
 - Studientag: Cross Culture Communication
 - Marketing im Netz
 - Neu durchstarten
 - Hereinspaziert!
 - Von der Idee zum gelungenen Projekt
 - Jedes Ding hat seine Geschichte – „Storytelling“ für die mündliche Vermittlungsarbeit
- **1 Werkstattgespräch** in Kooperation mit dem Universalmuseum Joanneum
 - Fotografien im Museum
- **5 Vorträge im Rahmen der Vortragsreihe „Archäologisches Erbe in der Südweststeiermark“** in Kooperation mit ASIST

- **27. Steirischer Museumstag: „Gemeinschafts/Bildung im Museum. Verhandeln – Beteiligen – Entwickeln“**

27. April 2019, NMS Gerlitz, Hartberg (in Kooperation mit dem Museum Hartberg und dem Universalmuseum Joanneum)

Die Zeit ist vorbei, in der Museen unantastbare, Ehrfurcht einflößende Wissenstürme waren. Das Museum kann und soll sich als Experimentierfeld und Plattform gesellschaftlichen Diskurses etablieren. Und manche Museen, gerade in den Regionen, tun es bereits. Auf der Vergangenheit aufbauend wandten sich die TeilnehmerInnen in Workshops und Vorträgen der Gegenwart und Zukunftsideen zu.

FORSCHUNG

- Unterstützung der Jahresstudie des Österreichischen Museumsbundes zum Status quo der österreichischen Museen im digitalen Raum,



MUSIS-Obfrau Anja Weisi Michelitsch und Gabriele Wolf vom Museumsforum Steiermark (UMJ) beim regionalen Sprechtag „MUSIS vor Ort“ in Murau. Foto: MUSIS/Zdenka Graze.





Die steirische Museumscommunity beim 27. Steirischen Museumstag in Hartberg. Foto: Fotowerkstatt Johannes Seidl.

durchgeführt vom Museumsbund Österreich mit Unterstützung des Bundeskanzleramtes und in Zusammenarbeit mit der NOUS Wissensmanagement GmbH. Die Ergebnisse sind publiziert unter http://www.museen-in-oesterreich.at/_docs/_statistiken/de/MOe_Museum_im_digitalen_Raum_2019.pdf.

PUBLIKATION

- Museumsbroschüre „Junge Museumsschätze 2019/20“
- Kaindl-Ranzinger, Evelyn: Gemeinschafts/ Bildung im Museum. Der 27. Steirische Museumstag, in: steirische berichte 2/2019, S. 38.

MITGLIEDERDATEN

(Stand per 31. Dezember 2019)

- 206 Mitglieder, davon sind:
 - 184 institutionelle Mitglieder wie Museen, Privatsammlungen und Kulturinstitutionen
 - 22 Privatmitglieder

MUSIS – Steirischer Museumsverband

Strauchergasse 16

8020 Graz

T: 0316/73 86 05

F: 0316/73 86 05-14

E: office@musis.at

I: www.musis.at

www.steirischemuseen.at



Besuch im Burgmuseum Archeo Norico Deutschlandsberg. Foto: MUSIS/Margit Horvath-Süntinger.

JUNGE MUSEUMS SCHÄTZE 2019/20

mit Bastelanleitung & Gewinnspiel

MUSIS
Steirischer Museumsverband

Freizeit- und Bildungsangebote steirischer Museen für Kinder, Familien und Schulen
www.steirischemuseen.at

alles außer gewöhnlich

„Junge Museumsschätze 2019/20“.

27. STEIRISCHER MUSEUMSTAG

GEMEINSCHAFTS/ BILDUNG IM MUSEUM
VERHANDELN - BETEILIGEN - ENTWICKELN

MUSEUM
Universalmuseum Joanneum
museumforum steiermark

MUSIS
Steirischer Museumsverband

BILDUNG
GE MEIN SCHAFT

MUSEUM
GE MEIN SCHAFT

MUSEUM
Steirischer Museumsverband

SAMSTAG, 27. APRIL 2019
NMS GERLITZ, HARTBERG

alles außer gewöhnlich

Steirischer Museumstag 2019.

